

Das Red-Ink-Award (RIA)

(ab 1.1.1975/überarbeitete Fassung - Stand: Mai 2020)

Das RED INK AWARD zielt darauf ab,

- an Funktechnik/Elektronik interessierte Jugendliche auf den Amateurfunk aufmerksam zu machen,
- den Amateurfunk in den Schulen zu verbreiten,
- den Gedankenaustausch zum Thema 'Amateurfunk in der Schule' zwischen den Lehrenden zu intensivieren,
- durch Funkverbindungen zwischen Schülern und Lehrern ein gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Ausschreibungsbedingungen:

1. Jede lizenzierte YL/Jeder lizenzierte OM und jeder SWL kann das Diplom erwerben, wenn er mindestens 50 Punkte nachweist.

Unter den gearbeiteten bzw. beobachteten Stationen muss mindestens eine Schulstation sein.

Für jeweils weitere 25 Punkte können nummerierte Sticker beantragt werden.

Es gibt keine Band- oder Betriebsartenbeschränkung.

2. Jede QSL der in der RIA-Liste aufgeführten Stationen zählt für das Diplom. Darüber hinaus gelten alle Karten, auf denen eine noch nicht in der Liste erfasste neue RIA-Nummer vermerkt ist. Jede RIA-Nummer wird nur einmal vergeben. Liste mit den gültigen RIA-Nummern (ab 1.1.1975) bitte von der Homepage <http://www.AATiS.de> herunterladen.

3. Punktwertung:

Jede QSL erbringt für eine gültige Verbindung oder einen gültigen Hörbericht:

- auf Kurzwelle: 1 Punkt; mit einer Schulstation 2 Punkte (EU/DX = 2/4 4/8 Punkte)
- auf Ultrakurzwelle: 2 Punkte; mit einer Schulstation 4 Punkte (EU/DX = 4/8 8/16 Punkte)
- Jede Station darf insgesamt nur einmal für Diplom oder Sticker gewertet werden.

4. Für das Diplom zählen alle Verbindungen nach dem 1. Januar 1975.

5. Dem Diplommanager sind einzureichen:

für die Beantragung des Diploms:

a) Entweder eine RIA-Liste, in der die Rufzeichen/RIA-Nummern der gearbeiteten Stationen eindeutig markiert sind (UKW/KW); sie muss von einem/einer in der Liste aufgeführten OM/YL bestätigt werden. Mit der Unterschrift bestätigt der Antragsteller die Richtigkeit seiner Angaben bezüglich vorhandener QSL-Karten, Datum der Verbindung und Punkteabrechnung, oder ein Logbuchauszug (GCR-Liste) mit Datum, Rufzeichen, RIA-Nummern der gearbeiteten/gehörten Stationen. Diese Aufstellung muss von zwei Funkamateuren bestätigt werden (siehe oben).

b) Die Gebühr für das Diplom beträgt für DL: 5,00 €; für Stationen aus EU/DX US \$ 8.00.

Die digitale Ausgabe als Emailanhang (PDF-Datei) ist kostenlos.

für die Beantragung der Sticker

a) Entweder eine RIA-Liste, in der die Rufzeichen/RIA-Nummern eindeutig markiert sind; sie muss von einem/einer in der Liste aufgeführten OM/YL bestätigt werden. Mit der Unterschrift bestätigt der Antragsteller die Richtigkeit seiner Angaben bezüglich vorhandener QSL-Karten, Datum und Punktwertung oder ein Logbuchauszug (GCR-Liste) mit Datum, Rufzeichen, RIA-Nummer der gearbeiteten/gehörten Stationen. Diese Aufstellung muss von zwei Funkamateuren bestätigt werden.

b) SASE oder SAE + ausreichendes Rückporto in Briefmarken; EU/DX = US \$ 3.00 - kein Freiumsschlag!! oder eine gültige Emailadresse für die Zusendung des Diploms als PDF-Datei.

6. Anfragen und Anträge sind zu richten an:

Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule e.V. (AATiS), Wolfgang Beer, DL4HBB, Postfach 1127, 21707 Himmelpforten bzw. per eMail an dl4hbb@aatis.de.

(Bei allen Anfragen ausreichendes Rückporto nicht vergessen!)

7. Konto für Überweisungen:

Konto-Nummer 827 873 Kreissparkasse Stade (BLZ 241 511 16),

IBAN Nummer: DE68 2415 1116 0000 8278 73

BIC-Code NOLADE21STK

Kennwort 'RIA <Monat><Jahr>' (z.B. RIA 05/97)

Wolfgang Beer · DL4HBB